



VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Ausgabe 3/79 März

Girokonto: Kreissparkasse Annweiler Nr. 10 059 277

BEWEGUNG IST IN!

Wir tun was dafür,
tun auch Sie etwas dafür!

Zum Turnerabend
des TSV Wernersberg
am 31. März 1979, 20 Uhr
in der Turnhalle
mit über 100 Beteiligten.
Sie sind herzlich
eingeladen.



Alle Turner, ob groß oder klein freuen sich
auf Dein Kommen.

Frauenhandball

Spieltag: 17. Februar 1979

weibl. Jug. B Wernersberg-Landau	8:9
Frauen Billigheim - Wernersberg Res.	2:15

Spieltag: 3. März 1979

weibl. Jugend A Bellheim - Wernersberg II	10:4
weibl. Jugend B Bornheim - Wernersberg	5:14
weibl. Jugend C Lingenfeld - Wernersberg	5:21
Frauen Wernersberg I - Oppau I	14:5
Frauen Neustadt I - Wernersberg Res.	2:31

Im Spiel gegen Oppa tat sich Wernersberg lange recht schwer. Die Gäste hatten 5 Feldspielerinnen zur Stelle und hatten nur ein Ziel das Spiel zu verzögern, was vom Schiri nicht unterbunden wurde. Mit einem mageren 5:3 Vorsprung ging es in die Pause. In der zweiten Spielhälfte klappte es dann besser. Mit schnellen Kontern reichte es doch noch zu einem klaren Sieg.

Keine Mühe hatte erwartungsgemäß die Reserve gegen die Handball-Anfängerinnen aus Neustadt.

Spieltag: 10. März 1979

weibl. Jugend AI Wernersberg - Kaiserslautern	6:9
Frauen Grethen - Wernersberg	2:10

Dieses Spiel stand ganz im Zeichen starker Abwehrreihen. Dies drückt sich auch in dem mageren Halbzeitergebnis von 1:2 für Wernersberg aus. Auf Wernersberger Seite überragte einmal mehr Maritta Seitenspinner im Tor. Besser lief es dann in der zweiten Halbzeit. Konzentrierte Wurfversuche fanden nun des öfteren ihr Ziel.

Spieltag: 11. März 1979

weibl. Jugend C Wernersberg - Bellheim	24:1
--	------

Spieltag: 17. März 1979

weibl. Jugend C Heiligenstein - Wernersberg	1:42
Frauen Wernersberg Res. - Zeiskam	13:13
Frauen Wernersberg I - Waldsee I	16:3

Spieltag: 18. März 1979

weibl. Jugend AI Heiligenstein - Wernersberg	5:12
--	------

Die Mannschaft aus Waldsee hatte nicht die Spur einer Chance. Unsere Mannschaft spielte überlegen und erzielte in regelmäßigen Abständen Tor um Tor. So stand die Partie bis zur Pause bereits 8:1. Dieser Vorsprung wurde dann in der zweiten Spielhälfte systematisch weiter ausgebaut.

Männerhandball

Spieltag: 15. Februar 1979

männl. Jugend E Wörth - Wernersberg	10:8
-------------------------------------	------

Spieltag: 18. Februar 1979

männl. Jugend C Neustadt - Wernersberg	11:12
--	-------

Spieltag: 3. März 1979

männl. Jugend C Wernersberg - Ranschbach	29:5
männl. Jugend E Wernersberg - Kuhardt	8:10
männl. Jugend A Wernersberg - Kirrweiler	12:24

Spieltag: 4. März 1979

Männer Reserve Wernersberg - Kandel	18:7
Männer Wernersberg II - Lambrecht I	23:10
Männer Wernersberg I - Bobenheim I	11:14

Gleich zu Beginn ließ sich die I. Garnitur von den Gästen überrumpeln. Bereits nach wenigen Minuten führte Bobenheim mit 0:3 Toren. Unserer Mannschaft gelang es dann bis zur 20. Minute zum 5:5 auszugleichen. Die Partie war dann lange ausgeglichen, in der 50. Minute stand es

10:10. Jetzt lief das Spiel den Wernersbergern einfach nicht mehr, auch zeigten sich einige Konditionsmängel und Hektik war Trumpf. Dies wirkte sich besonders bei den Wurfversuchen aus, wobei es etliche Fehlversuche gab. Bobenheim jedoch konnte sich noch einmal steigern und gewann nicht unverdient.

Ein tolles Spiel zeigte die II.. Sie waren den Gästen in allen Belangen überlegen und hatten den Sieg zur Pause bereits sicher in der Tasche. Vor allem Torwart Uli Bachmann gab seiner Mannschaft den nötigen Rückhalt.

Die Reserve hatte in Kandel zunächst einige Mühe, sodaß es zur Pause „nur“ zu einem 7:5 Vorsprung reichte.

Spieltag: 10. März 1979

männl. Jugend E TSG Haßloch - Wernersberg	16:12
männl. Jugend D Hambach - Wernersberg	10:7
männl. Jugend B Godramstein - Wernersberg	13:11
männl. Jugend A Landau - Wernersberg	13:19
Männer Lingenfeld I - Wernersberg II	18:17
Männer Oggersheim I - Wernersberg I	15:19

Spieltag: 11. März 1979

männl. Jugend C Godramstein - Wernersberg	11:23
Männer Reserve Hauenstein - Wernersberg	13:1

Gegenüber dem letzten Spiel war die I. diesmal nicht wiederzuerkennen. Bis zum Schluß wurde konzentriert gespielt und gekämpft, sodaß der knappe Pausenvorsprung von 7:8 zu einem sicheren Sieg ausgebaut werden konnte.

Unsere II. war diesmal vom Pech verfolgt. Die Mannschaft mußte sich nach einem 8:8 Pausenstand den Lingenfeldern beugen. Besonders nachteilig wirkte sich die kleine Lingenfelder Halle aus mit der sich Wernersberg einfach nicht zurecht fand.

Wieder einmal machte die Reserve in der zweiten Spielhälfte alles klar. Während es zur Pause erst 7:10 atnd, wurde es doch ein deutlicher Sieg.

Spieltag: 17. März 1979

männl. Jugend D Wernersberg - Rhodt	14:4
-------------------------------------	------

Spieltag: 18. März 1979

männl. Jugend A Wernersberg - Kandel	13:11
Männer Wernersberg II - Kandel I	12:16
Männer Wernersberg I - Stelzenberg I	16:1

Gegen Stelzenberg sah man sich nicht allzuviel Höhepunkte. Trotzdem gelang es unserer Mannschaft immer in Führung zu bleiben. Bis zur Halbzeit gelang es sogar den Vorsprung auf 11:6 auszubauen. Viele Unsicherheiten in der zweiten Spielhälfte ermöglichten es jedoch den Gästen bis auf ein Tor aufzuschließen, sodaß es für Wernersberg wieder mal ein „Zitterspiel“ wurde.

Die II. fand diesmal einfach nicht zu ihrem Spiel. Während es zur Halbzeit noch 7:7 stand, hatten die Gäste zum Schluß die meisten Spielanteile.

Der A-Jugend gelang es mit einem Sieg die Hallenrunde zu beenden. Sie brachte es auf einen Punktestand von 10:22 und nimmt somit den 5. Tabellenplatz ein.

Wandern

Auch in diesem Jahr ist für Oster-Montag (16. 4. 1979) wieder eine Wanderung geplant. Daß es wieder eine interessante Tour wird, darf schon jetzt angenommen werden. Abmarsch ist voraussichtlich um 10.30 Uhr. Hierzu sind schon jetzt **alle Wanderfreunde** aus Wernersberg recht herzlich eingeladen.

Liebe Mitglieder und Leser!

Den Terminkalender den wir in unserem letzten Vereinsblatt veröffentlichten mußten wir abändern. Das Handballturnier, welches im September geplant war, mußten wir auf den 18. und 19. August verlegen, weil im September die Hallenrunde für unsere Mannschaften beginnen.

Auch der Sängerkreis ECHO, hat sein Osterbrunnenfest verlegt und zwar auf den 29. Juli. Der geht nun am 12. August nach Wilgartswiesen zu einem Freundschaftssingen.

Den gesamten geänderten Terminplan finden Sie auf der Rückseite dieses Vereinsblattes.

Liebe Mitglieder und hier vor allem liebe Jugend!

Wie Ihr sicher schon gesehen habt, haben wir den Platz vor der Turnhalle etwas hergerichtet. Es wurden einige Autos voll Streusand aus einem Werk in der Nähe Saarbrücken auf den Platz gefahren, damit er für das Handballspiel wieder genutzt werden kann.

Es ist nun meine herzliche Bitte schon den Platz und die gesamte Anlage, unterläßt das Radfahren und das Mopedfahren auf dem Platz, damit wir alle Freude daran haben, wenn alles in Ordnung ist.

Ich sage Euch jetzt schon meinen Dank dafür.

Euer Hermann Gläßgen

Zur Zeit sind wir dabei, eine Mauer zwischen der Turnhalle und der hohen Böschung zu machen. Ich möchte auf diesem Wege allen danken, die sich freiwillig bereit erklärt haben bei dieser Arbeit zu helfen.

Euer Hermann Gläßgen

Trimm dich mal wieder!

Jahresbericht Frauenhandball 1978

Bei der Hallenrunde 1977/78 mußte die I. Mannschaft, nach recht unglücklichem Verlauf, wieder in die Oberliga absteigen. Hatte man doch für die gesamte Runde keine gelernte Torhüterin. Es mußten gezwungenermaßen mehrere Feldspielerinnen abwechselnd das Tor hüten, was sich auf die gesamte Mannschaft niederschlug.

Die Mannschaft war nach Abschluß der Runde mit 14:22 Punkten Siebter, punktgleich mit dem Achten Ingelheim, nur mit dem besseren Torverhältnis. Nachdem drei Mannschaften auf jeden Fall absteigen mußten, war ein Entscheidungsspiel notwendig. Im Falle, daß St. Ingbert nicht den Aufstieg in die Bundesliga und Ludwigshafen nicht den Klassenerhalt schafft, mußten vier absteigen.

Am Morgen vor dem Spiel wurde bekannt, daß es beide nicht geschafft haben und somit das Spiel Ingelheim - Wernersberg bedeutungslos war. Es wurde dann mehr ausprobiert und auch hauptsächlich jüngere Spielerinnen eingesetzt. Ohne bedeutenden Wert auf das Ergebnis zu legen, verlor man knapp mit 12:13 Toren.

Acht Tage darauf wurde bekannt, daß der Saarlandmeister Sulzbach auf den Aufstieg verzichte und somit der Gewinner des Entscheidungsspiels, also der HC Ingelheim in der Regionalliga bleibt.

Die zweite Mannschaft wurde mit 14:22 Punkten Siebter in der Kreisklasse. Die Jugendmannschaften konnten einmal

mehr sehr gute Plätze erringen. Die A-Jugend, die B-Jugend und die C-Jugend wurden Zweite und die II. A-Jugend vierte.

Um den Spielerinnen nach der Hallenrunde etwas Pause zu gönnen, wurde für die Feldrunde 78 nur eine Frauenmannschaft gemeldet, die in der Oberliga spielte. Ehe man sich recht umsah, lag man mit 0:8 Punkten auf dem letzten Platz. Jetzt war es Zeit ernst zu machen und es wurde dann mit 12:8 Punkten noch der zweite Platz hinter Landau erreicht.

Die größten Erfolge gab es bei den Jugendmannschaften. Die A-, B- und C-Jugend wurden ohne jeden Punktverlust Staffelsieger. Die A- und C-Jugend blieben auch in den Spielen um die Kreismeisterschaft Sieger und holten den Kreismeistertitel nach Wernersberg. Die B-Jugend scheiterte nur knapp an Dudenhofen. Die II. A-Jugend wurde Vierte von 10 Mannschaften.

Bei einem Turnier in Essingen, wo alle Spitzenmannschaften des Kreises vertreten waren, wurde die A-Jugend überlegen Turniersieger. Die I. Mannschaft bestritt am 16. 7. 1978 ein Freundschaftsspiel gegen St. Wendel und gewann mit 2:8 Toren.

Am 3. 9. 1978 wurde ein Vorbereitungsspiel auf die kommende Hallenrunde gegen Fürth, in der Sporthalle zu Rodalben gemacht. Es endete 15:15.

In der Kreisauswahlmannschaft der A-Jugend wurden vom TSV folgende Spielerinnen eingesetzt: Brigitte Burgard, Ilse Weinrich, Petra Burgard, Maria Hafner und Ursel Welsch. Sie bildeten das Gerippe der Mannschaft bei den Spielen gegen Offenbach/Main, Amsterdam, Staufen, gegen den Kreis Rems bei Stuttgart und eine Auswahl aus Bruchsal.

Petra Burgard wurde mit drei weiteren Spielerinnen aus der Pfalz für die Sichtungsspiele des Südwestdeutschen-Handballverbandes in Ginsheim-Gustavsburg nominiert. Bei der laufenden Hallenrunde 78/79 haben nach dem letzten Stand alle Mannschaften sehr gute Tabellenplätze. Die I. Mannschaft ist Zweite in der Oberliga mit 14:2 Punkten, hinter Pirmasens.

Die II. Mannschaft ist in der Kreisklasse Erste mit 15:1 Punkten. Die I. A-Jugend nimmt mit 12:4 Punkten hinter Kaiserslautern den zweiten Platz in der Pfalzliga ein und die II. A-Jugend liegt mit 2:8 Punkten auf Platz fünf.

Mit 20:2 Punkten belegt die B-Jugend, zusammen mit Dudenhofen, den ersten Platz, während die C-Jugend mit 22:4 Punkten den zweiten Tabellenplatz einnimmt.

Als Trainer und Betreuer sind eingesetzt:

Für die I. und II. Frauenmannschaft: Herbert Klein

für die I. A-Jugend: Werner Schilling

für die II. A-Jugend: Herbert Klein

für die B-Jugend: Helga und Herbert Klein

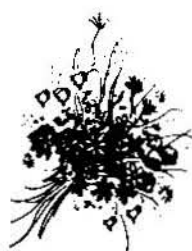
für die C-Jugend: Helga Klein

und für die Mädchen bis 10 Jahre: Klaudia Klein

Das Problem der Anfahrten war in diesem Jahr zum größten Teil dadurch gelöst, daß ein Kleinbus eingesetzt werden konnte. Die größten Erfolge hatte in den letzten Jahren die Abteilung immer in der Sommer-Runde, wo man auch auf einem Platz mit richtigen Spielfeldmaßen trainieren kann. Der Vorteil der meisten anderen Vereine wird immer größer, da sie auch im Winter in geeigneten Hallen mit allen Mannschaften trainieren können. Bleibt nur zu hoffen, daß auch wir mal in diesen Genuß kommen.

Jetzt möchte ich mich noch bei allen Fahrern, Betreuern und Helfern bedanken und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.

Der Abteilungsleiter
Herbert Klein



Geplante Veranstaltungen in unserer Gemeinde 1979



3. Februar	Schlachtpartie	TSV 1911 e. V.
9. Februar	Kappensitzung	SV 1959 e. V.
10. Februar	Fastnachtmusik (Turnhalle)	Sängerclub Echo
17. Februar	Fastnachtmusik	Schützenverein
18. Februar	Wanderung	Sängerclub Echo
24. Februar	Fastnachtmusik 20.00 Uhr	TSV 1911 e. V.
25. Februar	Fastnachtmusik 20.00 Uhr	TSV 1911 e. V.
26. Februar	Lumpenball 20.00 Uhr	TSV 1911 e. V.
27. Februar	Kindermaskenball 15.00 - 18.00 Uhr	TSV 1911 e. V.
31. März	Turnerabend	TSV 1911 e. V.
16. April	Wanderung (Ostermontag)	TSV 1911 e. V.
28. April	Liederabend	Sängerclub Echo
1. Mai	Schlachtfest	Schützenverein
11. - 14. Mai	KERWE (Tanz wie üblich)	TSV 1911 e. V.
24. Mai	Götzwanderung	TSV 1911 e. V.
27. Mai	Tag des Liedes, Standkonzerte	Sängerclub Echo
14. Juni	Fronleichnam, Waldfest auf dem Altenberg	Kirchenchor
17. Juni	Fußball Turnier I. Mannschaften	SV 1959 e. V.
23. Juni	Sonnwendfeier	Schützenverein
24. Juni	Großes Gebet	Pfarrgemeinde
30. Juni	Abendsportfest	TSV 1911 e. V.
1. Juli	Fußballturnier AH Mannschaften	SV 1959 e. V.
8. Juli	Waldmesse	Pfarrgemeinde
9. - 18. Juli	Zeltlager für Mädchen	TSV 1911 e. V.
18. - 28. Juli	Zeltlager für Jungen	TSV 1911 e. V.
29. Juli	Osterbrunnenfest	Sängerclub Echo
5. August	Wanderung	Kirchenchor
11. August	Festabend 50 Jahre Handball	TSV 1911 e. V.
12. August	Sängerclub nach Wilgartswiesen	Sängerclub Echo
18. August	Handballturnier Jugend	TSV 1911 e. V.
19. August	Handballturnier Aktiv	TSV 1911 e. V.
24. August	Schützenfest	Schützenverein
25. August	Schützenfest	Schützenverein
9. September	Ausflug	Sängerclub Echo
16. September	Achülersportfest	TSV 1911 e. V.
22. Dezember	Weihnachtsfeier	Schützenverein
26. Dezember	Weihnachtsfeier	TSV 1911 - Echo